

Inhaltsübersicht

1. Kapitel. Einleitung — 1

- § 1. Gegenstand und Bedeutung des Erbrechts — 1
- § 2. Geschichtliche Entwicklung und Reformen — 3
- § 3. Rechtsquellen — 14
- § 4. Grundbegriffe und Grundprinzipien — 22

2. Kapitel. Gesetzliche Erbfolge — 29

- § 1. Das Verwandtenerbrecht — 29
- § 2. Das gesetzliche Ehegattenerbrecht — 45
- § 3. Erbrecht des Staates — 59

3. Kapitel. Die gewillkürte Erbfolge — 63

- § 1. Begriff und Arten der Verfügung von Todes wegen — 63
- § 2. Das Testament — 65
- § 3. Gemeinschaftliches Testament — 131
- § 4. Der Erbvertrag — 156
- § 5. Die Auslegung einer Verfügung von Todes wegen — 178
- § 6. Die Aufhebung einer Verfügung von Todes wegen — 199

4. Kapitel. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft — 235

- § 1. Der Erbanfall — 235
- § 2. Erbunwürdigkeit — 235
- § 3. Der Erbverzicht — 241
- § 4. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft — 245
- § 5. Wiederholung und Vertiefung — 254

5. Kapitel. Die Rechtsstellung des Erben — 255

- § 1. Der vorläufige Erbe — 255
- § 2. Der Erbschaftsanspruch, §§ 2018 ff. — 260
- § 3. Der Surrogationsgrundsatz, § 2019 Abs. 1 — 263
- § 4. Die Herausgabe der Nutzungen gemäß § 2020 — 267
- § 5. Sekundäransprüche des Erben — 268
- § 6. Die Verwendungsersatzansprüche des Erbschaftsbesitzers, §§ 2022 ff. — 273
- § 7. Erbenhaftung — 276
- § 8. Der Erbschein — 289
- § 9. Die Erbengemeinschaft — 305

6. Kapitel. Das Pflichtteilsrecht — 328

- § 1. Bedeutung — **328**
- § 2. Der pflichtteilsberechtigte Personenkreis — **329**
- § 3. Der volle Pflichtteilsanspruch gem. § 2303 — **330**
- § 4. Der Pflichtteilsrestanspruch, § 2305 — **340**
- § 5. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines belasteten Erbteils — **343**
- § 6. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines Vermächtnisses, § 2307 — **344**
- § 7. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch bei Schenkungen, § 2325 — **345**
- § 8. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch eines Erben, § 2326 — **352**
- § 9. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch gegen den Beschenkten, § 2329 — **352**
- § 10. Der Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch, § 2314 — **353**
- § 11. Stundung des Pflichtteilsanspruchs, § 2331a — **355**
- § 12. Verjährung des Pflichtteilsanspruchs — **356**
- § 13. Ausschluss des Pflichtteilsrechts — **357**
- § 14. Die Verteilung der Pflichtteilslast im Innenverhältnis — **360**
- § 15. Wiederholung und Vertiefung — **363**

7. Kapitel. Sonderprobleme — 364

- § 1. Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall — **364**
- § 2. Rechtsnachfolge in Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen — **396**
- § 3. Der Erbschafts Kauf — **412**
- § 4. Der digitale Nachlass — **418**

8. Kapitel. Erbschaftsteuerrecht und Internationales Erbrecht — 421

- § 1. Erbschaftsteuerrecht — **421**
- § 2. Internationales Erbrecht — **431**

Anhang — 442

Antworten und Lösungen — **442**

Literaturverzeichnis — 464

Sachverzeichnis — 466

Inhalt

Vorwort zur 8. Auflage — V

Vorwort zur 1. Auflage — VII

1. Kapitel. Einleitung — 1

- § 1. Gegenstand und Bedeutung des Erbrechts — 1
- § 2. Geschichtliche Entwicklung und Reformen — 3
 - A. Das germanische Recht — 4
 - B. Das römische Recht — 5
 - C. Die Entstehungsgeschichte des 5. Buches im BGB — 6
 - D. Erbrechtsreformen nach Inkrafttreten des BGB — 7
 - I. Die Notwendigkeit von Erbrechtsreformen — 7
 - II. Die wichtigsten Reformen seit Inkrafttreten des BGB — 7
 - 1. Testamentsgesetz (1938) — 7
 - 2. Gleichberechtigungsgesetz (1957) — 8
 - 3. Nichtehechengesetz (1969) — 8
 - 4. Erbrechtsgleichstellungsgesetz (1997) — 10
 - 5. Gesetz über die Anerkennung gleichgeschlechtlicher Lebenspartner — 11
 - 6. Erbrechtsreform 2009 — 12
 - 7. Änderungsgesetz vom 29.6.2015 — 12
 - III. Weitere Änderungsvorschläge — 13
- § 3. Rechtsquellen — 14
 - A. Verfassungsrecht — 14
 - I. Institutsgarantie — 15
 - II. Individualgrundrecht — 16
 - III. Grenze für den inhalts- und schrankenbestimmenden Gesetzgeber — 16
 - B. Sonstige Rechtsquellen — 17
 - I. Vorschriften des BGB außerhalb des fünften Buches — 17
 - II. Normen des HGB mit erbrechtlichem Regelungsinhalt — 19
 - III. Die Anerbengesetze — 19
 - IV. Verfahrensgesetze mit erbrechtlichem Bezug — 20
 - V. EGBGB, EuErbVO und IntErbRVG — 21
- § 4. Grundbegriffe und Grundprinzipien — 22
 - A. Grundbegriffe — 22
 - I. Erbfall und Erblasser — 22

- II. Erbe und Erbfähigkeit — 22
- III. Erbschaft und Nachlass — 24
- B. Grundprinzipien — 27

2. Kapitel. Gesetzliche Erbfolge — 29

§ 1. Das Verwandtenerbrecht — 29

- A. Grundlagen — 29
 - I. Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge — 29
 - II. Grundgedanken der gesetzlichen Erbfolge — 30
 - III. Anwendungsbereich im Rahmen der gewillkürten Erbfolge — 31
- B. Die Verwandten als Erbberechtigte — 32
 - I. Der Begriff der Verwandtschaft — 32
 - II. Verwandtschaft kraft Abstammung — 32
 - III. Verwandtschaft ohne Abstammung — 33
 - 1. Die Minderjährigenadoption (Annahme als Kind) gem. §§ 1741ff. — 33
 - 2. Die Volljährigenadoption — 34
 - 3. Vaterschaft kraft Ehe oder Anerkennung gem. § 1592 Nr. 1 oder Nr. 2 — 34
- C. Grundprinzipien — 34
 - I. Das Parentelsystem — 35
 - 1. Die Einteilung der Verwandten in Ordnungen — 35
 - 2. Die Rangfolge zwischen den Ordnungen — 36
 - II. Die Erbfolge nach Stämmen (Stammes- und Liniensystem) — 37
 - 1. Die Unterscheidung von Stämmen und Linien — 37
 - 2. Das Repräsentationsprinzip — 39
 - III. Das Gradsystem — 41
- D. Beispiele zur Beerbung in der 1.–3. Ordnung — 41
 - I. Gesetzliche Erbfolge in der ersten Ordnung — 41
 - 1. Beispiel — 41
 - 2. Lösung — 41
 - II. Gesetzliche Erbfolge in der zweiten Ordnung — 42
 - 1. Beispiel — 42
 - 2. Lösung — 43
 - III. Gesetzliche Erbfolge in der dritten Ordnung — 43
 - 1. Beispiel — 43
 - 2. Lösung — 44
- E. Sonderfall: Gesetzliches Erbrecht bei mehrfacher Verwandtschaft — 45

§ 2.	Das gesetzliche Ehegattenerbrecht —	45
A.	Allgemeine Voraussetzungen —	45
I.	Bestehen der Ehe im Zeitpunkt des Erbfalls —	45
II.	Kein Ausschluss des Ehegattenerbrechts —	46
1.	Der Ausschluss nach § 1933 —	46
a)	Voraussetzungen des § 1933 —	46
b)	Rechtsfolgen —	47
aa)	Ausschluss des Ehegattenerbrechts —	47
bb)	Sonstige Folgen —	48
2.	Die aufhebbare Ehe gem. § 1318 Abs. 5 —	48
B.	Der Erbteil des Ehegatten nach § 1931 Abs. 1 u. 2 (ohne Berücksichtigung des Güterstandes) —	49
I.	Erbteil neben Verwandten der 1. Ordnung —	49
II.	Erbteil neben Verwandten der 2. Ordnung —	49
III.	Erbteil neben Verwandten der 3. Ordnung —	50
IV.	Erbteil neben Verwandten entfernterer Ordnungen —	51
V.	Erbrecht des verwandten Ehegatten —	51
VI.	Nichteheliche Lebensgemeinschaft —	51
VII.	Eingetragene Lebenspartnerschaft —	52
VIII.	Prüfungsreihenfolge —	52
C.	Umfang des Ehegattenerbrechts unter Berücksichtigung des jeweiligen Güterstandes —	52
I.	Einfluss der Zugewinnngemeinschaft auf das Ehegattenerbrecht —	53
1.	Bedeutung der Zugewinnngemeinschaft und güterrechtlicher Zugewinnausgleich (güterrechtliche Lösung) —	53
2.	Erbrechtlicher Zugewinnausgleich (erbrechtliche Lösung) nach § 1371 Abs. 1 —	53
3.	Verhinderung der Anwendung des § 1371 Abs. 1 —	55
II.	Einfluss der Gütertrennung auf das Ehegattenerbrecht —	55
1.	Bedeutung der Gütertrennung —	55
2.	Erbrechtliche Auswirkung —	56
III.	Einfluss der Gütergemeinschaft auf das Ehegattenerbrecht —	56
1.	Bedeutung der Gütergemeinschaft —	56
2.	Erbrechtliche Auswirkungen —	56
a)	Normalfall der Gütergemeinschaft —	56
b)	Fortgesetzte Gütergemeinschaft —	57
IV.	Deutsch-französischer Güterstand der Wahl- Zugewinnngemeinschaft —	57
D.	Der Voraus des Ehegatten —	58

- E. Der Dreißigste — **58**
- F. Wiederholung und Vertiefung — **59**
- § 3. Erbrecht des Staates — **59**
 - A. Normzweck — **59**
 - B. Voraussetzungen des Staatserbrechts — **60**
 - C. Rechtsfolgen — **61**
 - D. Verfahren — **62**
 - E. Rechtsstellung gewerblicher Erbenermittler — **62**

3. Kapitel. Die gewillkürte Erbfolge — 63

- § 1. Begriff und Arten der Verfügung von Todes wegen — **63**
- § 2. Das Testament — **65**
 - A. Begriff und Arten — **65**
 - B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — **66**
 - I. Persönliche Errichtung — **67**
 - 1. Formelle Höchstpersönlichkeit — **67**
 - 2. Materielle Höchstpersönlichkeit — **67**
 - a) Erbrechtliche Zuwendungen unter Potestativbedingungen und deren Vereinbarkeit mit § 2065 Abs. 1 — **68**
 - b) Mitwirkung Dritter bei der Erbenbestimmung und Vereinbarkeit mit § 2065 Abs. 2 — **69**
 - c) Ausnahmen vom Grundsatz der Höchstpersönlichkeit — **70**
 - II. Testierwille — **71**
 - III. Testierfähigkeit — **73**
 - 1. Begriff und Grundgedanke der Testierfähigkeit — **73**
 - 2. Das Alter als Anknüpfungspunkt für die Testierfähigkeit — **73**
 - 3. Testierunfähigkeit wegen geistiger oder psychischer Defektzustände — **74**
 - 4. Faktische Testierunfähigkeit/Betreuung — **75**
 - IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — **76**
 - 1. Gesetzeswidrigkeit gem. § 134 — **76**
 - 2. Sittenwidrigkeit gem. § 138 — **78**
 - a) Allgemeines — **78**
 - b) Fallgruppen der Sittenwidrigkeit — **80**
 - aa) Zurücksetzung naher Angehöriger — **80**
 - bb) Das Geliebtentestament („Mätressentestament“) — **82**
 - cc) Die sog. Behindertentestamente — **83**

dd)	Unangemessene Einflussnahme auf den Erblasser —	85
V.	Formvorschriften für die ordentlichen Testamente —	86
1.	Das öffentliche Testament, §§ 2231 Nr. 1, 2232 —	87
2.	Das eigenhändige Testament, §§ 2231 Nr. 2, 2247 —	90
VI.	Besonderheiten der außerordentlichen Testamente —	94
VII.	Wiederholung und Vertiefung —	97
C.	Inhalt der Verfügungen von Todes wegen —	98
I.	Die Enterbung —	98
1.	Allgemeines —	98
2.	Vornahme der Enterbung —	98
3.	Rechtsfolgen —	99
II.	Die Erbeinsetzung —	100
1.	Die Einsetzung zu Bruchteilen —	101
2.	Anwachsung —	102
a)	Normzweck —	102
b)	Voraussetzungen der Anwachsung —	102
c)	Rechtsfolgen der Anwachsung —	103
3.	Ersatzerbschaft, § 2096 —	103
a)	Normzweck —	103
b)	Wegfall des erstberufenen Erben —	104
c)	Einsetzung als Ersatzerbe —	104
d)	Rechtsfolgen der Ersatzerbschaft —	104
4.	Vor- und Nacherbschaft —	104
a)	Grundgedanke des Rechtsinstituts —	104
b)	Einsetzung von Vor- und Nacherben —	105
c)	Rechtsstellung des Vorerben —	107
aa)	Verfügungsbeschränkungen —	107
bb)	Unentgeltliche Verfügungen —	108
cc)	Gutgläubensschutz —	108
dd)	Verwaltungsrecht und -pflicht des Vorerben —	108
ee)	Der befreite Vorerbe —	109
d)	Die Rechtsstellung des Nacherben —	109
aa)	Vererblichkeit der Anwartschaft —	109
bb)	Die Verfügung über die Anwartschaft —	110
e)	Das Innenverhältnis zwischen Vor- und Nacherbe —	111
f)	Haftung von Vor- und Nacherben im Außenverhältnis —	112
III.	Das Vermächtnis —	113
1.	Begriff —	113

	2. Der Beschwerte —	113
	3. Der Vermächtnisnehmer —	114
	4. Der Vermächtnisgegenstand —	115
	5. Anfall und Ausschlagung des Vermächtnisses —	116
IV.	Die Auflage —	117
	1. Begriff, Inhalt und Anordnung der Auflage —	117
	2. Die Vollziehung —	117
V.	Wiederholung und Vertiefung —	119
VI.	Testamentsvollstreckung —	119
	1. Begriff und Bedeutung —	120
	2. Beginn und Ende der Testamentsvollstreckung —	120
	a) Beginn —	120
	b) Dauer der Testamentsvollstreckung —	121
	3. Funktion und Rechtsstellung des Testamentsvollstreckers —	122
	a) Aufgaben des Testamentsvollstreckers —	122
	b) Befugnisse des Testamentsvollstreckers —	123
	c) Rechtsstellung des Testamentsvollstreckers —	124
	4. Das Verhältnis des Testamentsvollstreckers zu den Erben —	124
	a) Das Innenverhältnis —	124
	b) Rechtsstellung der Erben bei Testamentsvollstreckung —	125
	5. Spannungsfeld zwischen Testamentsvollstreckung und Handels- bzw. Gesellschaftsrecht —	125
	a) Einzelkaufmännisches Unternehmen —	125
	b) Anteil an einer Personengesellschaft —	126
VII.	Pflichtteilsentziehung und -beschränkungen —	127
	1. Entziehung des Pflichtteils —	127
	2. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht —	128
VIII.	Nicht-erbrechtliche Anordnungen —	129
	1. Familienrechtliche Anordnungen —	129
	2. Vertragsrechtliche Anordnungen —	130
IX.	Wiederholung und Vertiefung —	131
§ 3.	Gemeinschaftliches Testament —	131
	A. Begriff —	131
	B. Die Form gemeinschaftlicher Testamente —	133
	I. Das öffentliche gemeinschaftliche Testament —	133
	II. Das eigenhändige gemeinschaftliche Testament —	134

- III. Gemeinschaftliche Nottestamente — 135
- IV. Mischformen — 135
- C. Besondere Voraussetzungen des gemeinschaftlichen Testaments — 135
 - I. Gemeinschaftlichkeit der Erklärung — 135
 - 1. Errichtungszusammenhang — 136
 - 2. Äußerliche Erkennbarkeit des Errichtungszusammenhanges — 136
 - a) Objektive Theorie — 137
 - b) Subjektive Theorie — 137
 - c) Die „vermittelnde“ Auffassung — 137
 - II. Wirksame Ehe — 138
 - 1. Vorliegen einer wirksamen Ehe im Errichtungszeitpunkt — 138
 - 2. Rechtsfolgen nachträglicher Eheauflösung — 138
 - 3. Kein Wiederaufleben des gemeinschaftlichen Testaments bei späterer Wiederheirat — 139
- D. Arten gemeinschaftlicher Testamente — 139
 - I. Das gleichzeitige Testament (äußerlich gemeinsames Testament) — 140
 - II. Das gegenseitige Testament (reziprokes Testament) — 140
 - III. Das wechselbezügliche (korrespektive) gemeinschaftliche Testament — 140
- E. Der Inhalt gemeinschaftlicher Testamente — 141
 - I. Allgemeines — 141
 - II. Wechselbezügliche Verfügungen der Ehegatten — 141
 - 1. Begriff der wechselbezüglichen Verfügung — 141
 - 2. Feststellung der Wechselbezüglichkeit — 142
 - 3. Rechtsfolgen wechselbezüglicher Verfügungen — 144
 - a) Gesamtwirkung von Nichtigkeit und Widerruf — 145
 - b) Eintritt der Bindungswirkung beim Tode des ersten Ehegatten — 145
 - c) Möglichkeiten zur Beseitigung der Bindungswirkung — 146
- F. Praktisch wichtige Gestaltungen beim gemeinschaftlichen Testament — 147
 - I. Gegenseitige Erbeinsetzung — 147
 - II. Einbeziehung Dritter — 147
 - 1. Berliner Testament mit Einheitslösung — 147

- 2. Berliner Testament mit Trennungslösung (Vor- und Nacherbschaft) — **148**
 - 3. Rechtsstellung der Kinder im ersten Erbfall — **149**
 - III. Wiederverheiratursklauseln — **149**
 - 1. Inhalt — **149**
 - 2. Rechtsfolgen der Wiederverheiratursklausel — **150**
 - 3. Gemeinschaftliches Testament mit Einheitslösung — **150**
 - 4. Gemeinschaftliches Testament mit Trennungslösung — **150**
 - IV. Pflichtteilklauseln (Schutz vor Pflichtteilsansprüchen) — **150**
 - 1. Rechtslage bei der Trennungslösung — **151**
 - 2. Rechtslage bei der Einheitslösung — **151**
 - G. Prozessuale Aspekte — **154**
 - H. Wiederholung und Vertiefung — **154**
 - I. Muster — **155**
- § 4. Der Erbvertrag — **156**
 - A. Begriff — **157**
 - B. Arten des Erbvertrages — **158**
 - I. Einseitige und mehrseitige Erbverträge — **158**
 - II. Entgeltliche und unentgeltliche Erbverträge — **158**
 - C. Die Errichtung eines Erbvertrages: Besondere Wirksamkeitsvoraussetzungen — **159**
 - I. Persönliche Errichtung — **160**
 - II. Unbeschränkte Geschäftsfähigkeit — **160**
 - III. Form — **161**
 - IV. Amtliche Verwahrung — **161**
 - D. Der Inhalt von Erbverträgen — **162**
 - I. Allgemeines — **162**
 - II. Vertragsmäßige Verfügungen — **162**
 - III. Einseitige Verfügungen — **164**
 - IV. Häufige Gestaltungen beim Erbvertrag — **165**
 - 1. Erbeinsetzungsverträge — **165**
 - 2. Vermächtnisverträge — **165**
 - 3. Auflageverträge — **166**
 - 4. Verbindung des Erbvertrages mit anderen Rechtsgeschäften — **166**
 - E. Die Bindungswirkung des Erbvertrages — **167**
 - I. Rechtsgrund der Bindungswirkung — **167**
 - II. Rechtsfolgen der erbvertraglichen Bindung — **167**
 - 1. Aufhebung früherer Verfügungen von Todes wegen — **167**

2.	Unwirksamkeit späterer Verfügungen von Todes wegen —	168
3.	Ausnahmen von der Bindungswirkung —	168
4.	Lebzeitige Verfügungsgeschäfte des Erblassers —	169
a)	Keine Einschränkung der lebzeitigen Verfügungsfreiheit —	169
b)	Die Rechtsprechung des BGH zur sog. Aushöhlungsничtigkeit —	169
c)	Das Erfordernis eines beachtenswerten lebzeitigen Eigeninteresses —	170
d)	Beeinträchtigung des Vermächtnisnehmers —	172
e)	Weitergehender Schutz in Ausnahmefällen —	173
f)	Verfügungsunterlassungsverträge —	173
F.	Beseitigung der Bindungswirkung —	175
G.	Wiederholung und Vertiefung —	175
H.	Muster —	176
§ 5.	Die Auslegung einer Verfügung von Todes wegen —	178
A.	Die Testamentsauslegung —	178
I.	Auslegungsgründe —	178
II.	Feststellung der äußeren Formwirksamkeit —	179
III.	Ziel der Auslegung —	179
IV.	Erläuternde Testamentsauslegung —	181
1.	Allgemeines —	181
2.	Erläuternde Auslegung und Andeutungstheorie —	183
V.	Ergänzende Auslegung —	184
1.	Ziel und Rechtsgrundlage der ergänzenden Auslegung —	184
2.	Voraussetzungen —	185
a)	Nachträgliche Lücke —	185
b)	Ursprüngliche Lücken —	186
3.	Ermittlung des hypothetischen Willens —	186
4.	Ergänzende Auslegung und Andeutungstheorie —	187
5.	Insbesondere: Klauseln zum gleichzeitigen oder gemeinsamen Tod —	188
6.	Vorrang der Auslegung vor der Anfechtung —	189
VI.	Wiederholung und Vertiefung —	191
1.	Fälle zur erläuternden Auslegung —	191
2.	Fälle zur ergänzenden Auslegung —	191

	VII. Der Grundsatz der wohlwollenden Auslegung, § 2084 (benigna interpretatio) — 192
	1. Allgemeines — 192
	2. Unmittelbarer Anwendungsbereich — 192
	VIII. Umdeutung — 194
	IX. Weitere gesetzliche Auslegungs- und Ergänzungsregeln — 195
	1. Allgemeines — 195
	2. Beweislast — 195
	X. Erbrechtliche Auslegungsverträge — 196
B.	Auslegung eines Erbvertrags — 197
	I. Vertragsmäßige Verfügungen — 197
	II. Einseitige Verfügungen — 197
	III. Gesetzliche Auslegungsregeln — 198
C.	Auslegung von Ehegattentestamenten — 198
	I. Wechselbezügliche Verfügungen, § 2270 Abs. 1 — 198
	II. Nicht wechselbezügliche Verfügungen — 198
	III. Gesetzliche Auslegungsregeln — 199
§ 6.	Die Aufhebung einer Verfügung von Todes wegen — 199
A.	Aufhebung testamentarischer Verfügungen — 199
	I. Der Widerruf eines Testaments — 199
	1. Grundsatz der freien Widerruflichkeit — 199
	2. Voraussetzungen — 200
	3. Arten des Widerrufs — 200
	a) Reines Widerrufstestament, § 2254 — 200
	b) Inhaltlich widersprechendes neues Testament, § 2258 Abs. 1 — 201
	aa) Voraussetzungen — 201
	bb) Umfang des inhaltlichen Widerspruchs — 202
	cc) Problemfälle — 202
	c) Vernichtung oder Veränderung der Testamentsurkunde, § 2255 — 203
	aa) Objektiver Tatbestand — 203
	bb) Subjektiver Tatbestand — 204
	d) Rücknahme eines öffentlichen Testaments aus amtlicher Verwahrung, § 2256 — 205
	4. Widerruf des Widerrufs, §§ 2257, 2258 Abs. 2 — 206
	5. Anfechtung des Widerrufs — 206
II.	Anfechtung letztwilliger Verfügungen — 207
	1. Allgemeines — 207
	a) Sinn und Zweck der Anfechtung — 207

b)	Verhältnis der §§ 2078–2083 zu den §§ 119 ff. —	208
c)	Anfechtung wegen Erbunwürdigkeit —	208
2.	Gegenstand der Anfechtung —	208
3.	Voraussetzungen der Testamentsanfechtung —	208
a)	Anfechtungsgrund —	208
aa)	Erklärungs- oder Inhaltsirrtum, § 2078 Abs. 1 —	209
bb)	Motivirrtum, § 2078 Abs. 2, 1. Var. —	210
(a)	Allgemeines —	210
(b)	Objektive Voraussetzungen —	210
(c)	Subjektive Voraussetzungen —	211
cc)	Irrtümliches Übergehen eines Pflichtteilsberechtigten, § 2079 S. 1 —	213
dd)	Widerrechtliche Drohung, § 2078 Abs. 2, 2. Var. —	215
b)	Anfechtungsberechtigter, § 2080 —	216
aa)	Erblasser —	216
bb)	Anfechtungsberechtigte i.S.d. § 2080 Abs. 1 —	216
cc)	Mehrere Anfechtungsberechtigte —	217
dd)	Einschränkung der Anfechtungsberechtigung gem. § 2080 Abs. 2 —	217
ee)	Anfechtungsberechtigung gem. § 2080 Abs. 3 —	217
c)	Anfechtungserklärung —	218
aa)	Form und Inhalt —	218
bb)	Anfechtungsadressat —	218
d)	Einhaltung der Anfechtungsfrist, § 2082 —	219
aa)	Binnen Jahresfrist, § 2082 Abs. 1 —	219
bb)	Einrede der Anfechtbarkeit, § 2083 —	220
e)	Verlust des Anfechtungsrechts durch Bestätigung —	220
aa)	Bestätigung durch den Erblasser —	220
bb)	Bestätigung durch den Anfechtungsberechtigten —	221
4.	Anfechtungswirkung —	222
a)	Nichtigkeit der angefochtenen Verfügung, § 142 Abs. 1 —	222
b)	Keine Verpflichtung zum Ersatz des Vertrauensschadens, § 2078 Abs. 3 —	223
III.	Wiederholung und Vertiefung —	223

B.	Besonderheiten der Aufhebung von Ehegattentestamenten —	223
I.	Grundsätzliches —	223
II.	Nicht wechselbezügliche Verfügungen —	223
1.	Widerruf —	223
2.	Anfechtung —	226
III.	Wechselbezügliche Verfügungen —	226
1.	Widerruf —	226
2.	Anfechtung —	227
3.	Weitere Fälle —	228
C.	Besonderheiten der Aufhebung von Erbverträgen —	228
I.	Grundsätzliches —	228
II.	Einseitige Verfügungen —	228
1.	Widerruf und Aufhebungsvertrag —	228
2.	Anfechtung —	229
III.	Vertragsmäßige Verfügungen —	229
1.	Aufhebung —	229
2.	Rücktritt —	230
a)	Vertraglich vorbehaltener Rücktritt —	231
b)	Gesetzlicher Rücktritt —	231
c)	Ausübung und Form —	232
3.	Anfechtung —	232
a)	Die Selbstanfechtung des Erblassers —	232
b)	Anfechtung durch Dritte —	234
4. Kapitel.	Annahme und Ausschlagung der Erbschaft —	235
§ 1.	Der Erbanfall —	235
§ 2.	Erbunwürdigkeit —	235
A.	Begriff —	236
B.	Erbunwürdigkeitsgründe —	236
C.	Ausschluss der Erbunwürdigkeit —	238
D.	Erbunwürdigkeitsklage —	239
E.	Folgen einer erfolgreichen Anfechtungsklage —	240
F.	Vermächtnis- und Pflichtteilsunwürdigkeit —	240
§ 3.	Der Erbverzicht —	241
A.	Gegenstand des Verzichts und Abschluss des Vertrages —	241
B.	Aufhebung des Verzichts —	243
C.	Abfindungsvertrag —	244
§ 4.	Annahme und Ausschlagung der Erbschaft —	245
A.	Allgemeines —	245
B.	Ausschlagungsrecht —	246

- C. Ausschlagungsform und -frist — 247
 - D. Umfang der Annahme bzw. Ausschlagung — 249
 - E. Anfechtung von Annahme oder Ausschlagung — 250
- § 5. Wiederholung und Vertiefung — 254
- 5. Kapitel. Die Rechtsstellung des Erben — 255**
 - § 1. Der vorläufige Erbe — 255
 - A. Einleitung — 255
 - B. Vornahme von Verpflichtungsgeschäften — 255
 - C. Vornahme von Verfügungen — 256
 - I. Allgemeines — 256
 - II. Probleme des gutgläubigen Erwerbs — 257
 - III. Erfüllung einer Nachlassforderung — 257
 - D. Vornahme einseitiger Rechtsgeschäfte gegenüber dem vorläufigen Erben — 258
 - E. Haftung des vorläufigen Erben vor Erbschaftsannahme — 258
 - F. Wiederholung und Vertiefung — 260
 - § 2. Der Erbschaftsanspruch, §§ 2018 ff. — 260
 - A. Einleitung — 260
 - B. Die Anspruchsvoraussetzungen des § 2018 — 261
 - I. Der Erbe als Anspruchsteller — 261
 - II. Erbschaftsbesitzer als Anspruchsgegner — 262
 - III. „etwas aus der Erbschaft erlangt“ — 262
 - IV. Konkurrierende Ansprüche des Erben — 263
 - § 3. Der Surrogationsgrundsatz, § 2019 Abs. 1 — 263
 - A. Allgemeines — 263
 - B. Die Voraussetzungen der Norm — 264
 - I. Ersatzgegenstand („was“) — 264
 - II. Rechtsgeschäftlicher Erwerb — 264
 - III. „mit Mitteln der Erbschaft“ — 267
 - § 4. Die Herausgabe der Nutzungen gemäß § 2020 — 267
 - § 5. Sekundäransprüche des Erben — 268
 - A. Die Haftung des gutgläubigen Erbschaftsbesitzers, § 2021 — 268
 - B. Die Haftung des verklagten Erbschaftsbesitzers, § 2023 — 269
 - C. Die Haftung des bösgläubigen Erbschaftsbesitzers, § 2024 — 270
 - D. Die Haftung des deliktischen Erbschaftsbesitzers, § 2025 — 271
 - E. Verjährung — 272
 - § 6. Die Verwendungsersatzansprüche des Erbschaftsbesitzers, §§ 2022 ff. — 273
 - A. Gutgläubiger, unverklagter Erbschaftsbesitzer — 273

- B. Verklagter, bösgläubiger bzw. deliktischer Erbschaftsbesitzer — **274**
- C. Wiederholung und Vertiefung — **274**
- § 7. Erbenhaftung — **276**
 - A. Einleitung — **276**
 - B. Grundsätze der Erbenhaftung — **276**
 - C. Arten der Nachlassverbindlichkeiten — **277**
 - D. Beschränkung der Haftung auf den Nachlass — **278**
 - I. Vorläufige Haftungsbeschränkung durch Dreimonats- sowie Aufgebotseinrede — **278**
 - II. Endgültige Haftungsbeschränkung — **279**
 - 1. Haftungsbeschränkung gegenüber sämtlichen Nachlassgläubigern — **279**
 - a) Nachlassverwaltung — **280**
 - aa) Allgemeines — **280**
 - bb) Rechtsfolgen — **280**
 - cc) Rechtsverhältnisse zwischen den Beteiligten — **281**
 - dd) Sonderproblem: Aufrechnung — **282**
 - ee) Beendigung des Verfahrens — **282**
 - b) Nachlassinsolvenzverfahren — **282**
 - aa) Voraussetzungen — **282**
 - bb) Rechtsfolgen — **283**
 - c) Dürftigkeitseinrede/Überschwerungseinrede — **283**
 - aa) Voraussetzungen und Rechtsfolgen — **283**
 - bb) Die Einrede im Prozess — **284**
 - 2. Haftungsbeschränkung gegenüber einzelnen Nachlassgläubigern — **284**
 - a) Allgemeines — **284**
 - b) Rechtsfolgen — **285**
 - E. Inventarerrichtung — **289**
- § 8. Der Erbschein — **289**
 - A. Inhalt und Arten des Erbscheins — **289**
 - B. Erteilungsverfahren — **292**
 - I. Zuständigkeit — **292**
 - II. Antrag — **292**
 - III. Erteilung durch das Nachlassgericht — **293**
 - C. Rechtsbehelfe gegen die Entscheidung des Nachlassgerichts — **294**
 - I. Zurückweisung des Antrages — **294**
 - II. Einziehung des Erbscheins — **295**

- D. Verhältnis zum Zivilprozess — **296**
- E. Wirkungen — **296**
 - I. Die Vermutung der Richtigkeit, § 2365 — **296**
 - II. Der öffentliche Glaube, §§ 2366f. — **297**
 - 1. Voraussetzungen — **297**
 - 2. Rechtsfolge — **299**
 - 3. § 2367 — **299**
 - III. Widersprüchliche Erbscheine — **299**
- F. Das Testamentsvollstreckerzeugnis, § 2368 — **300**
- G. Wiederholung und Vertiefung — **303**
- H. Muster — **304**
 - I. Erbschein — **304**
 - II. Testamentsvollstreckerzeugnis — **304**
- § 9. Die Erbengemeinschaft — **305**
 - A. Einführung — **305**
 - B. Rechtsnatur der Miterbengemeinschaft und Rechtsstellung der Miterben — **305**
 - I. Der Nachlass als Sondervermögen — **306**
 - II. Die Rechtsstellung der Miterben — **307**
 - 1. Verfügungsmacht des Miterben — **307**
 - 2. Das Vorkaufsrecht, §§ 2034ff. — **309**
 - a) Tatbestand des Vorkaufsrechts — **309**
 - b) Rechtsfolgen des Vorkaufsrechts — **310**
 - C. Die Verwaltung des Nachlasses — **311**
 - I. Das Innenverhältnis — **311**
 - II. Das Außenverhältnis — **313**
 - 1. Verpflichtungsgeschäfte — **313**
 - 2. Verfügungen, § 2040 — **313**
 - 3. Geltendmachung von Nachlassansprüchen — **314**
 - D. Die Auseinandersetzung der Miterbengemeinschaft — **316**
 - I. Der Anspruch auf Auseinandersetzung und seine Durchsetzung — **316**
 - II. Die Durchführung der Auseinandersetzung — **318**
 - III. Ausgleichspflichten — **319**
 - E. Die Haftung der Miterben — **323**
 - I. Haftungslage vor Nachlassteilung — **324**
 - II. Haftung nach Nachlassteilung — **324**
 - 1. Allgemeines — **324**

- 2. Rechtsfolgen — **325**
- 3. Miterbe als Nachlassgläubiger — **327**
- F. Wiederholung und Vertiefung — **327**

6. Kapitel. Das Pflichtteilsrecht — 328

- § 1. Bedeutung — **328**
- § 2. Der pflichtteilsberechtigte Personenkreis — **329**
- § 3. Der volle Pflichtteilsanspruch gem. § 2303 — **330**
 - A. Ausschluss von der gesetzlichen Erbfolge — **330**
 - B. Ausschluss durch Verfügung von Todes wegen — **330**
 - C. Inhalt, Entstehung und Übertragbarkeit des Pflichtteilsanspruchs — **331**
 - D. Schuldner des Pflichtteilsanspruchs — **332**
 - E. Berechnung des Pflichtteils im Allgemeinen — **332**
 - I. Ermittlung der Pflichtteilsquote — **332**
 - II. Ermittlung des konkreten Pflichtteilsbetrages — **333**
 - III. Anrechnung und Ausgleichung — **334**
 - 1. Anrechnungspflichten, § 2315 — **334**
 - 2. Ausgleichungspflichten, §§ 2316, 2050ff. — **335**
 - 3. Ausgleichspflichten bei besonderer Mitarbeit oder Pflege Tätigkeit eines Abkömmlings, §§ 2316, 2057a — **337**
 - F. Berechnung des Pflichtteils im Falle einer Zugewinnngemeinschaft — **338**
 - I. Der Pflichtteil des enterbten Ehegatten — **338**
 - II. Pflichtteil der Abkömmlinge neben dem Ehegatten — **339**
- § 4. Der Pflichtteilsrestanspruch, § 2305 — **340**
 - A. Voraussetzungen — **340**
 - I. Vergleich des hinterlassenen Erbteils mit der Hälfte des gesetzlichen Erbteils — **342**
 - II. Vergleichsmaßstab im Falle der Zugewinnngemeinschaft — **342**
 - B. Rechtsfolge — **342**
 - C. Wirkung der Ausschlagung — **343**
- § 5. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines belasteten Erbteils — **343**
- § 6. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines Vermächtnisses, § 2307 — **344**
- § 7. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch bei Schenkungen, § 2325 — **345**
 - A. Voraussetzungen — **345**
 - I. Schenkung an einen Dritten — **345**
 - II. Frist des § 2325 Abs. 3 — **347**
 - 1. Völliger Ausschluss der Pflichtteilsergänzung, § 2325 Abs. 3 S. 2 — **347**

	2. Pro-rata-Regelung des § 2325 Abs. 3 S. 1 —	348
	III. Keine Anstandsschenkung, § 2330 —	348
	IV. Anspruchsberechtigung —	349
B.	Rechtsfolge —	349
	I. Inhalt des Ergänzungsanspruchs und Anspruchsgegner —	349
	II. Berechnung —	350
	III. Berücksichtigung eines dem Pflichtteilsberechtigten gemachten Geschenks, § 2327 —	351
	IV. Verweigerungsrecht des selbst pflichtteilsberechtigten Erben, § 2328 —	351
§ 8.	Der Pflichtteilsergänzungsanspruch eines Erben, § 2326 —	352
§ 9.	Der Pflichtteilsergänzungsanspruch gegen den Beschenkten, § 2329 —	352
§ 10.	Der Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch, § 2314 —	353
	A. Der Auskunftsanspruch gem. § 2314 Abs. 1 S. 1 —	353
	B. Der Wertermittlungsanspruch gem. § 2314 Abs. 1 S. 2 —	355
§ 11.	Stundung des Pflichtteilsanspruchs, § 2331a —	355
§ 12.	Verjährung des Pflichtteilsanspruchs —	356
§ 13.	Ausschluss des Pflichtteilsrechts —	357
	A. Verlust des gesetzlichen Erbrechts —	358
	B. Pflichtteilsverzicht, § 2346 Abs. 2 —	358
	C. Die Pflichtteilsentziehung, §§ 2333 ff. —	358
	I. Entziehung des Pflichtteils, § 2333 —	358
	II. Verzeihung, § 2337 S. 1 —	359
	III. Entziehung durch letztwillige Verfügung, § 2336 Abs. 1, 2 —	359
	D. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht, § 2338 —	360
§ 14.	Die Verteilung der Pflichtteilslast im Innenverhältnis —	360
	A. Die Haftung der Miterben untereinander —	360
	B. Verhältnis der Erben, Vermächtnisnehmer und Auflagenbegünstigten zueinander —	363
§ 15.	Wiederholung und Vertiefung —	363
7. Kapitel. Sonderprobleme — 364		
§ 1.	Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall —	364
	A. Einleitung —	364
	I. Begriff —	364
	II. Die Motive derartiger Rechtsgeschäfte —	365
	III. Abgrenzung —	365
	IV. Auswirkung der Einordnung —	366
	1. Formvorschriften —	367

	2. Die unterschiedlichen Bindungswirkungen —	367
	3. Situation der Erben und Nachlassgläubiger —	368
B.	Begriff und Voraussetzungen der Schenkung von Todes wegen, § 2301 Abs. 1 —	370
I.	Schenkungsversprechen —	370
II.	Befristung durch den Tod des Schenkers —	371
III.	Bedingt durch das Überleben des Beschenkten —	372
IV.	Formvorschriften und Rechtsfolgen eines nicht vollzogenen Schenkungsversprechens auf den Todesfall —	374
V.	Der lebzeitige Vollzug —	375
	1. Die Voraussetzung des Vollzuges —	375
	2. Die Entstehungsgeschichte des Gesetzes —	375
	a) Der Vollzug bei beweglichen Sachen und Forderungen —	376
	b) Der Vollzug bei der Übertragung von Immobilien —	377
	c) Vollzug durch Erteilung einer Vollmacht an den Begünstigten zur Vornahme der Erfüllungshandlung? —	378
	d) Vollzug bei Einschaltung Dritter —	379
	aa) Vollzug durch Boten —	379
	bb) Vollzug durch Bevollmächtigten —	382
	cc) Vollzug durch Treuhänder —	382
VI.	Rechtsfolgen einer vollzogenen Schenkung auf den Todesfall —	383
C.	Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall, §§ 328, 331 —	383
I.	Deckungsverhältnis —	384
II.	Das Valutaverhältnis —	384
	1. Allgemeines —	384
	2. Form und Zustandekommen der Rechtsbeziehung im Valutaverhältnis —	387
III.	Rechtsfolgen eines wirksamen Vertrags zugunsten Dritter auf den Todesfall —	390
IV.	Besonderheiten bei der Lebensversicherung —	391
D.	Wiederholung und Vertiefung —	395
§ 2.	Rechtsnachfolge in Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen —	396
A.	Einleitung —	396
B.	Hinweis zum MoPeG —	396
C.	Einzelkaufmännisches Handelsgeschäft —	397
I.	Das Handelsgeschäft als Teil der Erbschaft —	397
II.	Haftung des Unternehmens-Erben —	397

III.	Form der Fortführung —	398
IV.	Sonderfall: Nachfolge eines minderjährigen Erben —	399
D.	Rechtsnachfolge in Gesellschaftsbeteiligungen —	399
I.	Personengesellschaftsbeteiligung —	399
1.	Gesetzliche Ausgangslage —	399
a)	Rechtslage bei der GbR —	400
b)	Die Rechtslage bei der oHG/KG/PartG —	401
2.	Vertragliche Regelungen —	401
a)	Fortsetzungsklauseln —	402
b)	Nachfolgeklausel —	402
aa)	Übergang des Gesellschaftsanteils —	403
bb)	Sonderrechts- und Einzelrechtsnachfolge —	404
cc)	Rechtsstellung des Gesellschafter-Erben —	406
dd)	Ausgleichsanspruch der weichenden Miterben —	407
c)	Eintrittsklausel —	408
II.	Kapitalgesellschaftsbeteiligung —	411
E.	Wiederholung und Vertiefung —	412
§ 3.	Der Erbschafts Kauf —	412
A.	Gegenstand des Erbschaftskaufs —	413
B.	Das Verhältnis zwischen Erbschaftskäufer und -verkäufer —	413
I.	Umfang der Verpflichtung —	414
II.	Besonderheiten gegenüber dem allgemeinen Kaufrecht —	414
III.	Das Innenverhältnis —	415
IV.	Formerfordernisse —	415
C.	Das Verhältnis zu Nachlassgläubigern —	416
D.	Die Erfüllung —	416
E.	Wiederholung und Vertiefung —	418
§ 4.	Der digitale Nachlass —	418
8. Kapitel.	Erbschaftsteuerrecht und Internationales Erbrecht —	421
§ 1.	Erbschaftsteuerrecht —	421
A.	Praktische Relevanz —	421
B.	Sachliche Steuerpflicht —	421
C.	Steuerpflichtiger Erwerb —	423
I.	Begriff —	423
II.	Bereicherung —	423
III.	Steuerbefreiungen, insbesondere für Betriebsvermögen —	424
IV.	Steuerfreibeträge —	427
V.	Wertermittlung —	428

	D. Steuerklassen und Steuersatz —	429
	E. Steuerfestsetzung —	431
§ 2.	Internationales Erbrecht —	431
	A. Rechtslage nach Art. 25, 26 EGBGB a.F. —	432
	B. Die Europäische Erbrechtsverordnung (EuErbVO) —	432
	I. Allgemeines —	432
	II. Anwendungsbereich —	433
	III. Abgrenzungen —	433
	1. Verhältnis zum Güterstatut —	433
	2. Qualifikation des güterrechtlichen Viertels nach § 1371 Abs. 1 —	434
	IV. Internationale Zuständigkeit —	435
	V. Anwendbares Recht —	436
	1. Universelle Anwendung —	436
	2. Objektive Anknüpfung —	436
	3. Rechtswahl —	437
	4. Verfügungen von Todes wegen —	438
	5. Allgemeine Lehren —	439
	a) Rück- und Weiterverweisung —	439
	b) Ordre public —	440
	VI. Europäisches Nachlasszeugnis —	440
	C. Internationales Erbrechtsverfahrensgesetz (IntErbRVG) —	441

Anhang — 442

	Antworten und Lösungen —	442
	2. Kapitel, Lösungen zu Rdn. 191 —	442
	3. Kapitel, Antworten zu Rdn. 296 —	442
	3. Kapitel, Antworten zu Rdn. 381 —	444
	3. Kapitel, Antworten zu Rdn. 420 —	445
	3. Kapitel, Antworten zu Rdn. 500 —	446
	3. Kapitel, Antworten zu Rdn. 572 —	447
	3. Kapitel, Lösungen zu Rdn. 605 —	448
	3. Kapitel, Lösung zu Rdn. 740 —	450
	4. Kapitel, Lösung zu Rdn. 833 —	451
	5. Kapitel, Lösung zu Rdn. 845 —	452
	5. Kapitel, Lösung zu Rdn. 885 —	454
	5. Kapitel, Lösung zu Rdn. 974 —	455
	5. Kapitel, Lösung zu Rdn. 1049 —	458
	6. Kapitel, Lösung zu Rdn. 1171 —	459
	7. Kapitel, Antworten zu Rdn. 1265 —	461

7. Kapitel, Antworten zu Rdn. 1310 — **462**

7. Kapitel, Lösung zu Rdn. 1324 — **463**

Literaturverzeichnis — 464

Sachverzeichnis — 466